

KUER Businessplan Wettbewerb 2019

Short Guidelines

In fünf Monaten zum tragfähigen Businessplan in den KUER Zukunftsbranchen **K**lima, **U**mwelt, **E**nergieeffizienz und **R**essourcenschonung

1. Ablauf

Der Wettbewerb geht über zwei Phasen. In Phase 1, die drei Monate dauert, wird der Basis-Businessplan erstellt, in Phase 2, für die Sie zwei Monate Zeit haben, der detaillierte Gesamt-Businessplan erarbeitet. Alle bis zum definierten Abgabedatum fristgerecht bei pro Ruhrgebiet eingereichten Businesspläne werden von den Experten des KUER Gutachtergremiums bewertet, die Besten werden zum Schluss des Wettbewerbs von einer unabhängigen Jury prämiert.

Intensives, individuelles Coaching durch die ehrenamtlich tätigen KUER Mentoren mit kontinuierlichem Feedback sowie flankierende Qualifizierungsangebote begleiten Sie über den gesamten Zeitraum der Businessplan Erstellung. Darüber hinaus fördern wir den Erfahrungsaustausch mit den anderen Wettbewerbsteilnehmern, die Kontaktaufnahme zu fachlich versierten KUER Spezialisten sowie zu den Partnern des KUER.NRW Gründungswettbewerbs.

1.1. Phase 1: Basis-Businessplan

Ihre „Geschäftsidee“, das „Team“ sowie die Themen „Branche und Markt“ und „Marketing und Vertrieb“ stehen im Zentrum der Bearbeitung.

Zu Beginn von Phase 1 skizzieren Sie Ihren Coachingbedarf bzw. Sie nennen uns den oder die KUER Mentor(in), mit dem/der Sie während der Dauer des Wettbewerbs zusammenarbeiten möchten.

Auf der Basis Ihrer Bedarfe und Präferenzen „matchen“ wir Ihren KUER Mentor. Dieser Mentor ist während der Dauer des Businessplan Wettbewerbs Ihr Ansprechpartner. Sollte das erste Matching nicht optimal sein, vermitteln wir Ihnen gern einen anderen Mentor. In Einzelfällen kann es sich ergeben, dass die Zuordnung von zwei Mentoren sinnvoll ist.

Drei Monate nach Wettbewerbsbeginn – am Ende von Phase 1 –, reichen Sie Ihren Basis-Businessplan ein. Dieser wird von KUER Gutachtern bewertet. Sie erhalten dezidiertes Feedback zum vorgelegten Konzept und vor allem wichtige Hinweise für die Arbeit in Phase 2.

1.2. Phase 2: Gesamt-Businessplan

Teilnehmer der Phase 1 sind automatisch – unabhängig vom Gutachervotum – zur Phase 2 zugelassen. Mit Beginn von Phase 2 kommen letztmalig neue Wettbewerbsteilnehmer dazu. Die Bewertung der Businesspläne in Phase 2 erfolgt unabhängig von einer Bewertung oder Teilnahme in Phase 1.

In Phase 2 stehen insbesondere die Fragen „Unternehmensaufbau“, „Chancen und Risiken“ und „Finanzierung“ auf der Agenda und der Businessplan muss als schlüssiges Gesamtkonzept erstellt werden, wobei auf das Executive Summary besonderes Augenmerk zu legen ist.

Phase 2 endet nach zwei Monaten mit der Abgabe des kompletten Businessplans. KUER Gutachter bewerten die eingereichten Pläne und legen damit das Ranking fest.

2. Coaching

Im Expertennetzwerk des KUER.NRW Gründungswettbewerbs finden Sie Mentoren und Spezialisten, die Sie passgenau unterstützen. Bei der Auswahl der Experten folgt pro Ruhrgebiet hohen Qualitätskriterien.

2.1. Mentoren

Mentoren sind erfahren in der Gründerunterstützung und für ein Engagement im KUER Businessplan Wettbewerb in besonderer Weise qualifiziert: aktive Unternehmen, Senior Consultants, Business Angels, Gründungsberater, KUER Netzwerkpartner. Sie haben

- unternehmerische/Management Erfahrung
- Beratungskompetenz im Gründerbereich (insbesondere in den KUER Branchen)
- Kenntnisse über die Businessplan Erstellung
- Kontakte in das Start-up Ökosystem Deutschland weit
- Spaß und Freude an neuen, innovativen Ideen

Als Teilnehmer am KUER Businessplan Wettbewerb haben Sie die Chance, während des gesamten Wettbewerbs kontinuierlich mit einem Mentor zusammen zu arbeiten. Er ist Ihr erster Ansprechpartner, greift Ihnen „unter die Arme“, wann immer es notwendig ist, unterstützt Sie und das Team persönlich und intensiv, begleitet die einzelnen Schritte der Entwicklung Ihres Unternehmens und vermittelt grundlegendes Know-how.

Nach Präferenzabgabe und Zuordnung der Mentoren erarbeiten Sie gemeinsam mit Ihrem Mentor eine Stärken-Schwächen-Analyse Ihrer Unternehmensidee und erstellen einen Arbeitsplan für die erste Wettbewerbsphase.

Die zweite Phase des Wettbewerbs beginnt mit der Auswertung der Gutachten aus Phase 1. Skizzieren Sie im Team mit Ihrem Mentor die notwendigen Schritte zur Fertigstellung des Businessplans.

2.3. Spezialisten

Spezialisten sind Experten in ihren Fachgebieten. Sie verfügen im Blick auf einzelne Fragestellungen im Kontext der Businessplan Erstellung über spezifische professionelle Kompetenzen und haben unterschiedliche fachliche Hintergründe. Vertreten sind u.a.:

- Branchenexperten aus den Segmenten der KUER Branchen z.B. Wasserwirtschaft, Energie, Energieeffizienz und Energiespeicherung, Mobilität, Rohstoff und Materialeffizienz
- Business Angels
- Unternehmensberater und Finanzexperten
- Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechts- und Patentanwälte
- Vertriebs- und Marketingexperten
- Aktive Unternehmer
- Wissenschaftler

KUER.Spezialisten vermitteln ihr Know-how und ihre Erfahrungen zu Details, die bei der Gründung eines Unternehmens relevant sind.

Mentoren und Spezialisten arbeiten ehrenamtlich. Die Art und Weise der Unterstützung durch Ihren Mentor bzw. die Spezialisten bestimmen Sie in Abstimmung mit dem jeweiligen Experten. Wie häufig Sie sich persönlich mit den KUER Experten treffen, hängt nicht nur von der geografischen Nähe oder Ferne ab, sondern in erster Linie vor allem Inhalten bzw. der Art und Weise und der notwendigen Intensität der Unterstützung.

3. Qualifizierung

In interaktiven Workshops, die während der Laufzeit des KUER Businessplan Wettbewerbs angeboten werden, geht es um grundlegende Kenntnisse zu den zentralen Themen eines Businessplans, speziell in den KUER Branchen. Praxiswissen, Erfahrungsaustausch und Networking stehen im Zentrum der Sessions. Zu jedem der Workshops erhalten Sie eine gesonderte Einladung. Die Teilnahme ist kostenlos. Aber bitte beachten Sie, dass für alle Veranstaltungen im Rahmen des KUER Wettbewerbs eine verbindliche Anmeldung erforderlich ist.

Die „**Leitfragen zum KUER Businessplan Wettbewerb**“, die Ihnen nach Anmeldung zugehen, helfen Ihnen bei der Frage, was in den einzelnen Kapiteln eines Businessplans verlangt wird, welche Inhalte bearbeitet werden müssen, was auf keinen Fall fehlen darf. Nutzen Sie diesen Katalog als Checkliste, als erste Orientierung.

Speziell für die zur Präsentation vor der Jury zugelassenen Teams (die Besten im Gutachter-Ranking Phase 2) findet im Vorfeld der Jurysitzung ein intensives **Präsentations-training** statt.

4. Begutachtung

Die zum Ende jeder Wettbewerbsphase eingereichten Businesspläne werden vom KUER Gutachtergremium bewertet. Es setzt sich zusammen aus Experten der Gründerunter-

stützung und Branchenkennern, die im Erstellen und Lesen von Businessplänen erfahren sind und wissen, welche Fallstricke bei der Gründung und beim Aufbau eines Unternehmens zu beachten sind.

4.1 Umfang des einzureichenden Businessplans

Hinweise zu Inhalten und Umfang des Basis-Businessplans (in Phase 1 einzureichen) und des kompletten Businessplans (in Phase 2 einzureichen):

Businessplan-Elemente	Phase 1 Abgabe 31.08.2019	Phase 2 Abgabe 31.10.2019
1. Executive Summary	1 Seite *	2-3 Seiten
2. Geschäftsidee	2 Seiten	2 Seiten
3. Unternehmerteam	1 Seite	1-2 Seiten
4. Branche und Markt	4 Seiten	4-5 Seiten
5. Marketing und Vertrieb	4 Seiten	4-5 Seiten
6. Unternehmenskonzeption		3-4 Seiten
7. Chancen und Risiken		2-3 Seiten
8. Finanzierung		5-6 Seiten
Gesamtseitenzahl (ca.)	12 Seiten	23-30 Seiten

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den genannten Seitenzahlen um Richtwerte handelt und vermeiden Sie möglichst Überschreitungen dieser Werte. Je nach Geschäftsmodell sind Unterschreitungen möglich.

4.2. Gestaltungsanforderungen

Ihre Businesspläne (Basis- oder Gesamtplan) sollen in DIN A4 Hochformat eingereicht werden, versehen mit einem Deckblatt, auf dem Firmenname und Logo – falls bereits vorhanden – bzw. Teamname sowie Ansprechpartner, Kontaktadresse und Datum vermerkt sind.

Sollte der Firmen- oder Teamname von dem in der Anmeldung zum KUER Wettbewerb genannten abweichen, ist ein entsprechender Hinweis erforderlich. Dem Wettbewerbsbeitrag soll ein Inhaltsverzeichnis vorangestellt werden. Bitte wählen Sie eine Schriftgröße zwischen 10 und 12 und als Zeilenabstand 1 bis 1½ zeilig und denken Sie an die Nummerierung der Seiten.

Bitte schicken Sie Ihren Businessplan fristgerecht bis zum Stichtag per email als pdf an klyk@proruhrgebiet. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung.

4.3. Wie wird bewertet?

Die Bewertung ist eine Kombination aus einem gewichteten Punktesystem und schriftlichen Stellungnahmen (Kurzgutachten) zu den Themen „Geschäftsidee“, „Branche und

Markt“ und „Marketing und Vertrieb“, in Phase 2 außerdem zu dem Thema „Finanzierung“.

Die Kurzgutachten der ersten Phase nennen neben der Analyse und Einschätzung der begutachteten Themen vor allem Verbesserungsvorschläge für die Arbeit in Phase 2.

Die Kurzgutachten der Phase 2 schließen ab mit Hinweisen, Hilfestellungen und Tipps für die Gründung bzw. den Aufbau des Unternehmens.

Unmittelbar nach Abschluss des Begutachtungsprozesses der Phase 1 erhält jeder Teilnehmer sowohl eine nach den einzelnen Bewertungseinheiten differenzierte Übersicht über die erreichte Punktzahl als auch die schriftlichen Kurzgutachten zugeleitet. Die Einschätzungen der Gutachter können somit unmittelbar in die Erstellung des vollständigen und detaillierten Businessplans einfließen.

Die Gutachter der Phase 2 nominieren diejenigen Teams, die zur Präsentationsphase und damit zur persönlichen Vorstellung ihrer Unternehmensidee vor den Mitgliedern der Jury zugelassen sind.

5. Juryentscheidung

Der Jury des KUER Businessplan Wettbewerbs gehören u.a. Branchenkenner, Wissenschaftler, Frühphaseninvestoren, Unternehmer, Politiker und Medienvertreter an. Neben der fachlichen Kompetenz wirken die Jurymitglieder aufgrund ihres Bekanntheitsgrades in der Öffentlichkeit und ihrer herausragenden beruflichen Positionen als Botschafter und Promotoren für junge, innovative Unternehmen.

5.1. Was wird bewertet?

Die Bewertung der fachlichen Qualität des Businessplans durch das Gutachtergremium fließt zu 50% in das Juryurteil ein. Darüber hinaus bewerten die Mitglieder der Jury aufgrund der Präsentationen der Unternehmerteams den persönlichen Eindruck vom Unternehmen und das Wachstums- und Beschäftigungspotenzial.

5.2. Feedback

An den Tagen nach der Prämierung wird allen Teilnehmern des KUER Businessplan Wettbewerbs die individuelle Bewertung ihres Businessplans mitgeteilt. Diese hat zum Inhalt:

- eine nach den einzelnen Bewertungseinheiten differenzierte Übersicht über die vom Gutachterteam vergebenen Punkte
- die schriftlichen Kurzgutachten zu den Themen „Geschäftsidee“, „Branche und Markt“, „Marketing und Vertrieb“ und „Finanzierung“.

6. Preisgelder

Am Ende des KUER Businessplan Wettbewerbes werden die besten drei Businesspläne prämiert und erhalten als Starthilfe zur Unternehmensgründung attraktive Preisgelder:

1. Platz: 5.000 Euro
2. Platz: 3.000 Euro
3. Platz: 1.000 Euro

7. Termine KUER Businessplan Wettbewerb 2019

Juni 2019	
01.06.19	Start: KUER.NRW Businessplan Wettbewerb
Dienstag, 11.06.19	KUER Qualifizierungsworkshop I: „Grundlagen der Businessplanerstellung in der Umweltwirtschaft“ Kick-off KUER.NRW Businessplan Wettbewerb mit
Juli 2019	
Freitag, 05.07.19	KUER Qualifizierungs-Workshop II, Gelsenkirchen „Marketing- und Vertriebsfragen“
Freitag, 05.07.19	KUER Parcours NRW – das Schaufenster grüner Gründungen in NRW, Gelsenkirchen
August 2019	
Samstag, 31.08.19	Ende Phase 1 KUER.NRW Businessplan Wettbewerb, Abgabe der Basis-Businesspläne
September 19	
Mittwoch, 25..09.19	KUER Qualifizierungs-Workshop III: „Überblick über Förderprogramme und Finanzierungsinstrumente in der Frühphase einer Unternehmensgründung, fokussiert auf die KUER Branchen“
Oktober 2019	
Donnerstag 17.10.19	KUER Workshop IV: Open Space
Donnerstag, 31.10.19	Ende Phase 2 KUER.NRW Businessplan Wettbewerb Abgabe der Detail-Businesspläne
November 19	
Mittwoch, 27.11.19	Pitchtraining
Dezember 19	
Dienstag, 10.12.19	Jurysitzung KUER.NRW Businessplan Wettbewerb
10.12.19	Preisverleihung KUER.NRW Businessplan Wettbewerb
Montag, 11.12.19	Summit Umweltwirtschaft NRW, Messe Essen

8. Kontakt

pro Ruhrgebiet e.V.
Carolin Klyk-Bauer
Projektmanagerin KUER.NRW
Semperstrasse 51, 45138 Essen
E-Mail: klyk-bauer@proruhrgebiet.de
Telefon: +49 (0) 201/ 89415 33

im Auftrag des:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



durchgeführt von:

